

	<p>Objekt: Pokal von Emil Kirdorf (1847-1938) für die Dortmunder Zeche Minister Stein anlässlich der Benennung des Schachtes 4 in Emil Kirdorf-Schacht</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030001675001</p>
--	---

Beschreibung

Der Silberpokal setzt sich aus vier Teilen zusammen: dem Deckel, der Kuppa, dem Nodus und dem Fuß.

Der von Gitter- und Blumenschmuck geprägte Deckel verfügt im aufgipfelnden Zentrum über eine Knospe mit einem geschnittenen Hämatit, wie überhaupt Halbedelsteine den Pokal verschönen. Die mächtige Kuppa zeigt auf ihrer Mantelfläche zwischen den beiden kreisrunden Emaille-Kartuschen ein Schriftband mit einer Inschrift des Kirdorfschen Wahlspruchs.

Die Kartuschen auf der Kuppa selbst bestehen aus einer Lorbeerkranzrahmung sowie einem Grubenschmelz-Emaillefeld mit einer Inschrift einerseits, sowie dem umkränzten Bergbauemblem Schlägel und Eisen andererseits. Der Nodus ist zylindrisch gebildet und mit Hämatitbesatz versehen, der ausladende glatte Fuß trägt auf der Unterseite den Namenszug der Kölner Juwelierfirma sowie drei Stempelmarken. Zum Pokal gehört ein Sockel aus Mahagoni, Pokal und Sockel wurden in einem Kasten mit dunkelroter Filzauskleidung transportiert.

Grunddaten

Material/Technik: 800er Silber, Gold, Email, Edelsteine *
getrieben, vergoldet

Maße:

Höhe: 343 mm; Durchmesser: 144 mm;
Gewicht: 1450 g (Durchmesser = Fuß)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1928
	wer	Hermeling, Gabriel
	wo	Köln
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dortmund
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ruhrgebiet
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nordrhein-Westfalen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsches Reich
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Zeche Minister Stein
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Kirdorf, Emil
	wo	

Schlagworte

- Becher
- Kunst